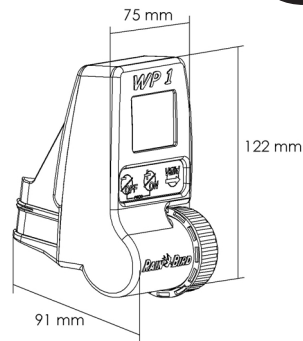
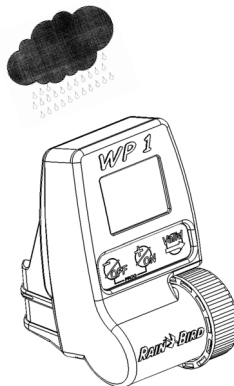
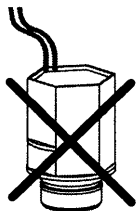


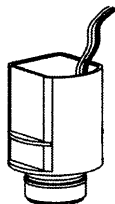
ODER



Siehe Verkabelungsdiagramm



24 Volt



TBOS 9V
Impulsgesteuerte
Magnetspule

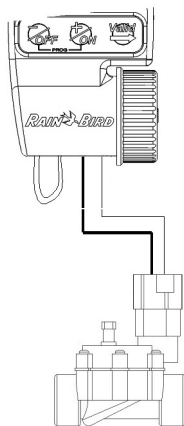
1-Stationen Steuergerät, zu verwenden mit einer impulsgesteuerten Magnetspule TBOS von Rain Bird.

Achten Sie darauf, dass alle Kabel vom Steuergerät zu den Ventilen als Erdkabel für Niederspannung zugelassen sind.

Wählen Sie die passende Kabelgröße aus. Alle Kabelverbindungen an den Ventilen und auf der Anlage müssen wasserdicht sein. Verwenden Sie dazu die Rain Bird Quick Connect Kabelverbinder KING, die mitgeliefert werden, oder die Kabelverbinder DBR.

Achtung : Max. Entfernung zwischen dem Steuergerät und dem Ventil mit einem Kabel von 1,5 mm². Querschnitt = 30 m

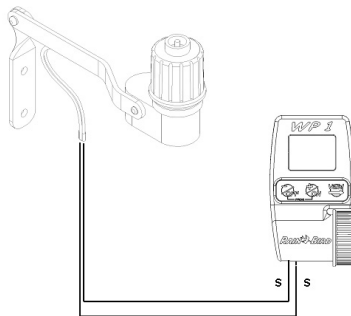
VERKABELUNG MIT DEM ELEKTROMAGNETVENTIL



— Rot — Schwarz

Das Ventil muss mit einer
impulsgesteuerten Magnetspule TBOS
von Rain Bird ausgerüstet sein

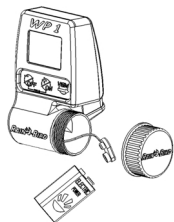
VERKABELUNG ZUM RSD-BEx (OPTION)



Durch den aktiven 2-Leiter Regensensor-Eingang wird die Bewässerung bei Regen sofort gestoppt.

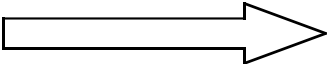
Beachte: das Symbol ☁️· erscheint auf allen Anzeigen, wenn der Regensensor aktiviert ist

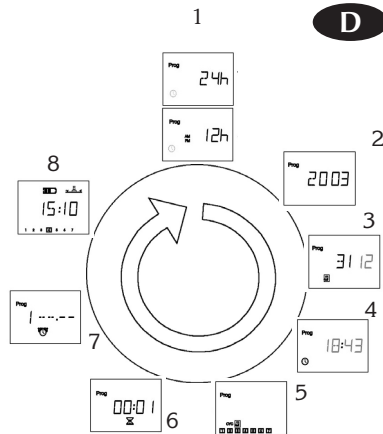
PROGRAMM-MENÜ



oder



- 
- 1/ Wahl des Zeitmodus (AM/PM oder 24 Std.)
 - 2/ Einstellung Jahr
 - 3/ Einstellung Datum
 - 4/ Einstellung Uhrzeit
 - 5/ Einstellung Bewässerungstage
 - 6/ Einstellung Beregnungsdauer
 - 7/ Einstellung Startzeiten
 - 8/ Statusanzeige des Gerätes



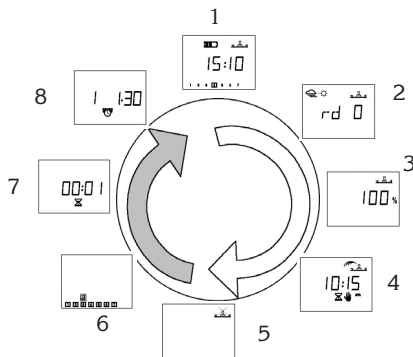
BASIS-MENÜ

- OPTIONALE FUNKTIONEN :

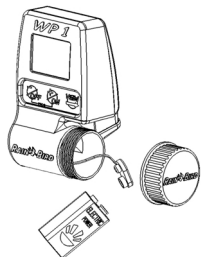
- 1 – Statusanzeige des Steuergerätes
- 2 – Einstellung Regenunterbrechung
- 3 – Wasserbudget
- 4 – Manueller Start
- 5 – System Ein/Aus

- STATUS-MENÜ

- 6 – Status Programmabläufe
- 7 – Status Beregnungsdauer
- 8 – Tageszeit, wann Status Beregnungsdauer beginnt



1 - START :



Schließen Sie eine hochwertige 9 V Alkalibatterie an (6AM6/6LR61), Varta oder gleichwertig.

Sobald die Batterie eingelegt ist, erscheint diese Anzeige:





Achtung: Dieses Symbol zeigt an, dass die Batterie ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur Qualitätsbatterien, wie z. B. Varta.

2 - PROGRAMM-MENÜ:

Das WP1 hat ein "geschütztes" Programm-Menü, um zu verhindern, dass die Programmierung aus Versehen geändert wird. Sie können dieses Menü aufrufen durch:

- Batterie einlegen oder

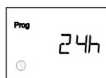
- Durch Drücken dieser beiden Tasten   gleichzeitig bei Statusanzeige des Steuergerätes



erscheint diese Anzeige




Beachte: um die Batterie zu schonen, erlischt die Anzeige ohne Bearbeitung nach einer Minute.



1/ Wahl des Zeitmodus :

Verwenden Sie die  und  Tasten



Mit  bestätigen Sie und kommen zur nächsten Funktion.



2/ Einstellung des Jahres

Verwenden Sie die Tasten  und 

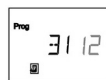
Mit  bestätigen Sie und kommen zur nächsten Funktion.



3/ Einstellung des Monats

Verwenden Sie die Tasten  und 

Mit  bestätigen Sie und kommen zur nächsten Funktion.



4/ Einstellung des Datums


Verwenden Sie die Tasten  und 

Mit  bestätigen Sie und kommen zur nächsten Funktion.

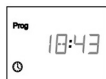
5a/ Einstellung der Uhrzeit (Stunde)




Verwenden Sie die Tasten  und .

Mit  bestätigen Sie und kommen zur nächsten Funktion.

5b/ Einstellung der Minuten

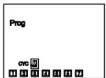




Verwenden Sie die Tasten  und .

Mit  bestätigen Sie und kommen zur nächsten Funktion.

6/ Einstellung der Bewässerungstage


Auf der Anzeige sehen Sie " CYC ".



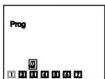
Wählen Sie den gewünschten Zyklus mit den Tasten  und  :


- 7-Tage Zyklus
- Gerade Tage
- Ungerade Tage (mit oder ohne den 31.)
- Zyklisch: 1 bis 15 Tage

Wählen Sie den gewünschten Zyklus und folgen dann den entsprechenden Anleitungen.


Mit  bestätigen Sie und kommen zur nächsten Funktion (CYC erlischt).


6.1/ 7-Tage Zyklus





Mit  bewegen Sie den Cursor durch die 7 Wochentage (1 = Montag).

Mit  und  stellen Sie die Bewässerungstage auf Ein oder Aus.

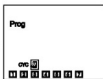
Die Taste  stellt die Bewässerungstage aus, der Rahmen um den Tag erlischt.


Um einen Wochentag als Bewässerungstag einzustellen, setzen Sie den Cursor auf die entsprechende Zahl und drücken dann  .


Mit  bestätigen Sie und kommen zu Schritt 7.

Mit der Taste  kommen Sie zur nächsten Programmeinstellung.

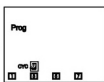
6.2/ Bewässerung an geraden Tagen





Mit  bestätigen Sie und kommen zu Schritt 7.

Mit der Taste  kommen Sie zur nächsten Programmeinstellung

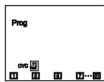
6.3/ Bewässerung an ungeraden Tagen außer dem 31.





Mit  bestätigen Sie und kommen zu Schritt 7.

Mit der Taste  kommen Sie zur nächsten Programmeinstellung

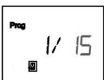
6.4/ Bewässerung an ungeraden Tagen einschließlich dem 31.





Mit  bestätigen Sie und kommen zu Schritt 7.

Mit der Taste  kommen Sie zur nächsten Programmeinstellung

6.5/ Zyklisch



a) Einstellung der Zykluslänge (1 bis 15 Tage)


Mit  und  können Sie einen variablen Zyklus einstellen: 15 Tage,

14 Tage, usw. Mit  können Sie den aktuellen Tag einstellen.



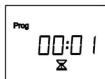
b) Einstellung des aktuellen Tages

Verwenden Sie die  und  Tasten.

Mit  bestätigen Sie und kommen zu Schritt 7.



7/ Einstellung der Beregnungsdauer



Stellen Sie mit den  und  Tasten die Beregnungsdauer von 1 Min.

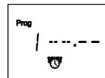
bis zu 12 Std. in 1-Min. Schritten ein.



Die Beregnungsdauer wird in Stunden und Minuten angezeigt.






8/ Einstellung der Startzeiten

Sie können in einem Zyklus bis zu 8 Startzeiten pro Tag einstellen, wenn Sie mehrere kurze Bewässerungsabläufe vorziehen.



Stellen Sie die erste Startzeit mit den Tasten  und  ein.

Mit der Taste  kommen Sie zur nächsten Startzeit. Stellen Sie sie ebenso ein.

Beachte: Sie müssen nicht alle 8 Startzeiten verwenden! Das Steuergerät speichert die eingegebenen Startzeiten in chronologischer Reihenfolge von 00:00 bis 23:59 Uhr. Wenn Sie eine Startzeit löschen möchten, rufen Sie sie auf und drücken dann die Tasten  und  gleichzeitig.





9/ Statusanzeige des Steuergerätes

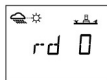
Sie haben nun die Programmierung für eine automatische Beregnung beendet. Wenn Sie zukünftig bei leerer Anzeige eine beliebige Taste drücken, erscheint diese Anzeige.



Für optionale Funktionen:  Drücken Sie diese Taste.



10/ Einstellung der Regenunterbrechung

Sie können bei Regenwetter mit der Beregnung von 1 bis 15 Tage aussetzen. Nehmen Sie die Einstellung mit den Tasten  oder  vor.



Die  und  Symbole erscheinen auf allen Anzeigen.

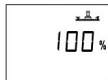
Das Steuergerät zählt jeden Tag die verbleibenden Tage ab, bis die automatischen Beregnungszyklen normal wieder aufgenommen werden. Der Wiederstart erfolgt automatisch.



Beachte: Um eine Regenunterbrechung zu löschen, rufen Sie die Anzeige auf und setzen die Anzahl der Tage auf 0. Während einer Regenunterbrechung ist es nicht möglich, eine manuelle Beregnung zu starten.



11/ Wasserbudget

Das Steuergerät verfügt über die Funktion "Wasserbudget", mit der die Beregnungsdauer von 0 bis 200 % variiert werden kann, ohne die programmierten Zeiten zu ändern. 100 % bedeutet, dass die Station genau die eingestellte Beregnungsdauer lang beregnet. Diese Funktion ist für Wintermonate oder heiße Sommer gedacht, in denen die Beregnungsdauer verringert oder erhöht werden kann.



Mit den Tasten  und  können Sie die Beregnungsdauer in Schritten von 10 % erhöhen oder verringern.

Beispiel: Die Zahl "80" auf der Anzeige bedeutet, dass die Beregnungsdauer um 20 % verringert wurde. Eine programmierte Dauer von 10 Minuten ist nun 8 Minuten. Die erhöhte oder verringerte Beregnungsdauer erscheint nicht auf der Anzeige. Sie sehen aber am Funktionssymbol %, dass ein Wasserbudget eingestellt wurde.

Um das Wasserbudget auszuschalten, rufen Sie die Anzeige mit dem %-Symbol auf und setzen den Prozentsatz auf 100.



12/ Manueller Start

D

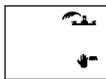
Zwei Schritte sind erforderlich:



a. Einstellung der Beregnungsdauer, die abgezählt wird.


Standardmäßig zeigt das WP1 die programmierte Beregnungsdauer. Wenn Sie diese ändern möchten, benutzen Sie die  und  Tasten.

Dann die Taste  drücken.

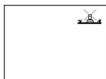



b. Manueller Start



Drücken Sie die Taste , die Beregnung startet.


Wenn Sie die Beregnung vor der programmierten Dauer stoppen möchten, drücken Sie die Taste .

13/ System Ein/Aus



Die Standardeinstellung ist "On" (Ein) und die Beregnung wird der Programmierung entsprechend ausgeführt. Sie können jedoch die Beregnung unterbinden (z. B. bei Regen), ohne die Programmierung zu ändern. Rufen Sie die Anzeige mit dem blinkenden Kreuz über dem Regner auf. Um die Beregnung zu verhindern, drücken Sie die Taste . Das Kreuz blinkt nicht mehr.

Wenn Sie durch das Menü mit der Taste  gehen, sehen Sie, dass das nicht blinkende Kreuz auf allen Anzeigen erscheint. Es findet keine Beregnung statt, weder automatisch, noch manuell. Um die Beregnung wieder zu gestatten, drücken Sie die  Taste, bis die Anzeige mit dem blinkenden Kreuz, wie

oben gezeigt, wieder erscheint. Nun drücken Sie die Taste  und das Kreuz ist weg.

KONFORMITÄTZERTIFIKAT GEMÄSS DER EUROPÄISCHEN RICHTLINIEN

Hiermit erkläre ich, dass das Gerät WP1, ein Berechnungs-Steuergerät, den europäischen Richtlinien 89/336/CEE und 93/31/CEE bezüglich der elektromagnetischen Kompatibilität entspricht. Das Gerät WP1 ist batteriebetrieben. Allgemeine Informationen über das Steuergerät WP1 finden Sie auf der Rückseite der Klemmleiste.

Aix en Provence, 01/09/03

General Manager

RAIN BIRD EUROPE

Unterschrift

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Li'.